

Schriftliche Anfrage

betreffend **Folgen für die Anzahl Parkplätze in Quartieren durch die flächendeckende blaue Zone**

eingereicht von: Gioia Porlezza (im Namen der FDP-Fraktion)

am: 9. Dezember 2024

Geschäftsnummer: 2024.108

Seit 1. September 2024 gilt in Winterthur flächendeckend das Verkehrsregime "Blaue Zone". Der Stadtrat argumentierte, mit der Privilegierung der Anwohnerschaft und des örtlichen Gewerbes würden Pendlerinnen und Pendler keine Parkbewilligung in der Stadt erhalten und damit stünden der Bevölkerung mehr Parkplätze zur Verfügung, und der Suchverkehr würde entfallen.

Mindestens im Quartier Rosenberg ist jedoch seit der Einführung der blauen Zone vermehrter Suchverkehr erkennbar und es wurden Parkplätze in der weissen Zone nicht blau überstrichen, sondern ganz aufgehoben. Dies obwohl im Vorfeld behauptet wurde, dass durch die flächendeckende blaue Zone zahlenmässig keine Parkplätze verschwinden würden. Wir bitten den Stadtrat deshalb um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- Wie viele weisse Parkplätze wurden pro Zone im Zuge des Projekts nicht überstrichen, sondern ganz aufgehoben?
- Wie viele weisse als auch blaue Parkplätze wurden insgesamt aufgehoben?
- Wie viele weisse als auch blaue Parkplätze wurden je Zone (/Quartier) aufgehoben?
- Wo plant der Stadtrat, diese gestrichenen Parkplätze zu kompensieren, also neu zu schaffen?